

## Herren Kreisliga Gr. Nord

TSV 07 Ellenberg : TSV Röhrenfurth 04 IV  
Mittwoch, 19.10.2022, 20:00 Uhr

## Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Herren Kreisliga Gr. Nord

Was war das für ein Match: Mit 9:6 in den Spielen und 29:27 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TSV Röhrenfurth 04 IV ihr Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga Gr. Nord gegen den TSV 07 Ellenberg. 190 Minuten lang wurde am Mittwoch mitgefiebert, ehe Sebastian Nödel den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 6. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste.

Los ging es mit den Eingangsdoppel. Nach einem Erfolg für Gießler / Rüdiger sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine 2:0-Satzführung gegen Allmeroth / Fürmeier letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Keine Chancen hatten daraufhin Dömges / Kaufmann beim 6:11, 11:13, 6:11 gegen ihre Kontrahenten Meinecke / Dietrich. Enttäuscht über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Müller / Nödel waren Dietrich / Schick, obwohl sie alles gegeben hatten. Das Zwischenergebnis nach den Doppel lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzel. Die siebringende Taktik fehlte am Nachbartisch Walter Gießler bei seiner 0:3-Niederlage gegen Henning Meinecke ab Ballwechsel 1. Werner Rüdiger überzeugte im Einzel gegen Thorsten Allmeroth, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Wenig Gegenwehr leistete wiederum dann Sven Dömges bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sven Fürmeier, obwohl die beiden auf dem Papier anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Beim 3:1-Sieg von Mario Dietrich gegen Andreas Dietrich ging nur der erste Satz verloren. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nicht einen Satzgewinn überließ Hans-Gerd Schick seinem Gegner Sebastian Nödel beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Das war ein souveräner Sieg. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Gerhard Müller war für Sven Kaufmann letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des TSV 07 Ellenberg und des TSV Röhrenfurth 04 IV in die Box. Nicht ganz mithalten konnte Walter Gießler, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Thorsten Allmeroth, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Werner Rüdiger war in der Partie gegen Henning Meinecke nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Sven Dömges hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Andreas Dietrich beim 11:5, 11:5, 11:6 wenig Probleme. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte dann Mario Dietrich beim 2:3 gegen Sven Fürmeier leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Match jedoch knapp. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Mit 3:1 hatte Hans-Gerd Schick im Einzel gegen Gerhard Müller indessen die Nase vorn. Zwei Sätze lang fand Sven Kaufmann gegen Sebastian Nödel das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Damit war der 9. Punkt für den TSV Röhrenfurth 04 IV im Kasten.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV 07 Ellenberg am 05.11.2022 gegen die TTG Morschen-Heina II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 31.10.2022 gegen den TSV 09 Elfershausen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**TSV 07 Ellenberg**

Doppel: Gießler / Rüdiger 0:1, Dömges / Kaufmann 0:1, Dietrich / Schick 0:1

Einzel: W. Gießler 0:2, W. Rüdiger 2:0, S. Dömges 1:1, M. Dietrich 1:1, H. Schick 2:0, S. Kaufmann 0:2

**TSV Röhrenfurth 04 IV**

Doppel: Meinecke / Dietrich 1:0, Allmeroth / Fürmeier 1:0, Müller / Nödel 1:0

Einzel: T. Allmeroth 1:1, H. Meinecke 1:1, A. Dietrich 0:2, S. Fürmeier 2:0, G. Müller 1:1, S. Nödel 1:1

1